

21. August 2020



Fachhochschule für Finanzen

# Presseinformation

## 164 Diplomurkunden übergeben

### In Brandenburg starten am Montag 44 neue Finanzbeamte in den Beruf

**Königs Wusterhausen** – In dieser Woche haben insgesamt 164 Diplom-Finanzwirtinnen (FH) und Diplom-Finanzwirte (FH) ihre Laufbahnzeugnisse und Diplome an der Brandenburger Fachhochschule für Finanzen erhalten. Unter ihnen sind 44 **Brandenburger Anwärterinnen und Anwärter** sowie für die Kooperationspartner der Fachhochschule 103 Berliner Anwärterinnen und Anwärter, 6 aus Sachsen-Anhalt und 11 vom Bundeszentralamt für Steuern. Aufgrund der geltenden Abstandsregel musste auf die traditionelle Diplomierungsfeier verzichtet werden. Dafür gab es an jedem Prüfungstag im Anschluss an die mündliche Prüfung eine Feierstunde in kleinem Kreis, in der die Fachhochschule in Königs Wusterhausen ihre Absolventinnen und Absolventen verabschiedet hat.

Den Absolventen gratulierte Brandenburgs Finanzministerin **Katrin Lange** zu den bestandenen Prüfungen. *„Mit der Fachhochschule für Finanzen haben wir in Brandenburg eine sehr gute Ausbildungsstätte, die jedes Jahr kompetente und solide ausgebildete Finanzbeamte in unsere Finanzämter entsendet. Ich bin sehr froh über diese Verstärkung, denn die Einnahmeverwaltung gehört zum Rückgrat einer jeden Landesverwaltung. Nicht nur in Zeiten wie diesen, aber gerade in Zeiten wie diesen wird deutlich, wie wichtig die Steuereinnahmen sind, damit der Staat etwa den Gesundheitssektor adäquat ausstatten und seine Aufgaben erfüllen kann.“* Mit den Absolventinnen und Absolventen stelle das Land Brandenburg sicher, dass die Altersabgänge in den Finanzämtern ersetzt werden können. *„Wir brauchen die Verstärkung, daher bin ich mir sicher, dass die erfolgreichen Absolventen in den Finanzämtern mit offenen Armen empfangen werden“,* so Lange.

*„Die Studienzeit ist ein wichtiger und ereignisreicher Lebensabschnitt, der von dem Streben nach Erkenntnis in Gemeinschaft geprägt ist und der über einige Wochen aufgrund der Infektionsschutzmaßnahmen nicht wie gewohnt mit Leben erfüllt werden konnte. Insofern ist der Studienabschluss in diesem Jahr mit einem doppelten Erfolg verbunden, nicht nur das Studienziel erreicht, sondern auch besondere Herausforderungen gemeistert zu haben.“* so die Direktorin der Fachhochschule für Finanzen **Bettina Westphal**.

### **Steuer Deine Zukunft – Online-Bewerbungsportal aktiviert**

Interessierte für Studium oder Ausbildung in Brandenburgs Finanzverwaltung können sich **bis zum 25. November 2020** über die Internetseite <https://steuer-deine-zukunft.de/de/informieren-und-bewerben/> bewerben. Hier sind alle Informationen zu Ausbildung und Studium sowie zum Leben auf dem Campus und zum Bewerbungsverfahren zu finden. Ein Team für die telefonische Studien- und Ausbildungsberatung ist an Wochentagen unter Telefon (03375) 672-236 oder (03375) 672- 239 erreichbar.

### **Hintergrund**

An der Fachhochschule für Finanzen und der Landesfinanzschule werden die zukünftigen Steuerbeamtinnen und Steuerbeamten des mittleren und des gehobenen Dienstes des Landes Brandenburg während der Theoriephasen ausgebildet. Beide Einrichtungen befinden sich in Königs Wusterhausen. Die praktischen Phasen der Ausbildung werden hingegen in einem heimatnahen Finanzamt des Landes absolviert. Gegenwärtig werden an der Fachhochschule für Finanzen in einem dreijährigen Studium rund 600 Studentinnen und Studenten und an der Landesfinanzschule in einer zweijährigen Ausbildung rund 550 Schülerinnen und Schüler aus den Ländern Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt und des Bundeszentralamtes für Steuern ausgebildet (Stand 13.08.2020).

Mehr Informationen unter: [www.afz-kw.brandenburg.de](http://www.afz-kw.brandenburg.de)